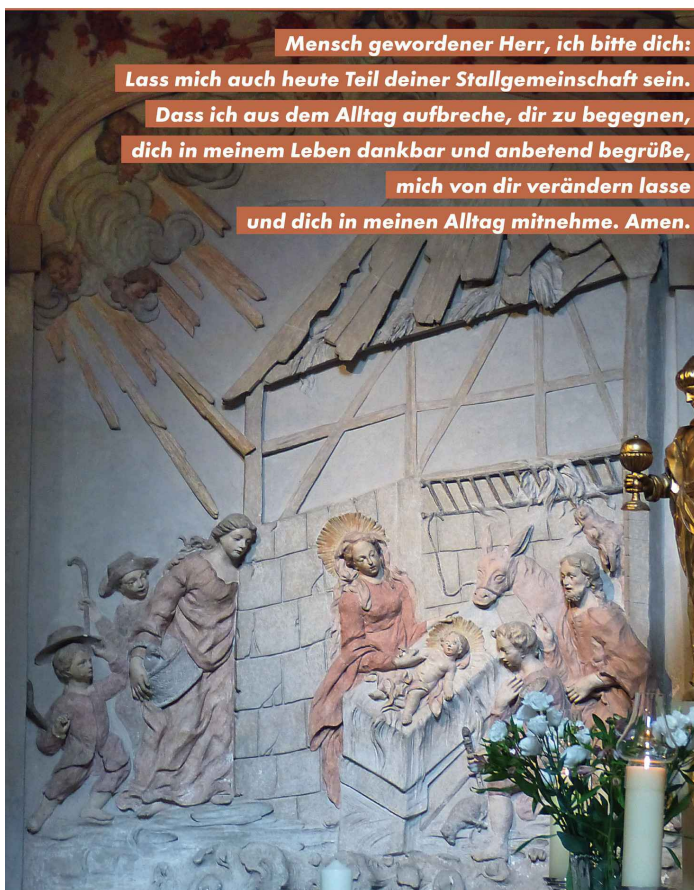


Gemeindebrief

Christus-Gemeinde
Nettelkamp

Zionsgemeinde
Klein Süstedt

Foto: Peter Kane



**Mensch gewordener Herr, ich bitte dich:
Lass mich auch heute Teil deiner Stallgemeinschaft sein.
Dass ich aus dem Alltag aufbreche, dir zu begegnen,
dich in meinem Leben dankbar und anbetend begrüße,
mich von dir verändern lasse
und dich in meinen Alltag mitnehme. Amen.**

Ausgabe November 2025 - Januar 2026

2 Geistliches Wort

Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns,
dass Gott seinen eingebornen Sohn gesandt hat in die Welt,
damit wir durch ihn leben.

1. Johannes 4,9

Liebe Leser,

Weihnachten ist das Fest der Liebe. So ist es und darauf kann man sich schnell einigen, auch in einer religiös vielfältig und weit gewordenen Welt. Doch „Liebe“ wird dann zum Containerbegriff; das heißt: ein großer, leer gewordener Begriff, in den man alles mögliche hineinpacken kann. So gibt die KI-Antwort als Erklärung für Weihnachten in unserer Gesellschaft die nachchristliche (!) Auskunft: „Weihnachten wird als Fest der Liebe gefeiert, in der Besinnung, Nächstenliebe, Familie und Freundschaft im Vordergrund stehen. Ursprünglich als religiöses Fest gefeiert, steht es heute für das Verbinden mit Menschen, das Spenden für Bedürftige und das Teilen von Wärme und Geborgenheit“.

Damit wäre Weihnachten Geschichte und abgehakt. Doch darin besteht die Liebe, dass „Gott seinen Sohn zur Versöhnung für unsere Sünden gesandt hat“ (1. Joh. 4,10). Weihnachten geht also nicht in reiner Mitmenschlichkeit auf. Vielmehr geht es um die verloren gegangene Verbindung zu Gott. Die will Gott persönlich wieder aufrichten. Darum hat er seinen Sohn gesandt. Gottes Sohn ist Mensch geboren. Und in ihm ist die Liebe Gottes erschienen. Das ist auch heute noch die Sendung Gottes. Dazu

ist Jesus in die Welt gesandt, damit wir durch ihn leben. Diese Sendung soll weitergehen - auch heute. Darum hat Jesus seine Jünger gesandt: „Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch!“ (Johannes 20,21) und das Amt gegeben, das die Versöhnung predigt. Die Sendung Gottes hat noch kein Ende. Im Hirtendienst der Kirche bitten die Botschafter an Christi Statt: „Lasst euch versöhnen mit Gott!“ (2. Kor. 5,20) Und so erklingt die Weihnachtsbotschaft nicht wie ein Märchen aus vergangener Zeit, sondern als Aufruf zur Umkehr und zum Glauben heute und jetzt: „Siehe ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“

Ja, Weihnachten ist das Fest der Liebe. Jedoch das Fest der Liebe Gottes, die unlösbar verbunden bleibt mit der Geburt von Jesus Christus. Davon wollen wir singen und sagen. Denn dazu hat Gott seinen Sohn in die Welt gesandt, damit wir durch IHN leben. *Sehet das Kindlein, uns zum Heil geboren! O, lasset uns anbeten!*

Weihnachten ist das Fest der Liebe!
Gottes Segen wünscht Ihnen

Pastor Andreas Eisen



Darin ist erschienen die
Liebe Gottes unter uns,
dass Gott seinen
eingebornen Sohn
gesandt hat in die Welt,
damit wir durch ihn
leben.

Kinder-Bibel-Tag am 20./21. September

„Das Wort von Gott läuft
um die Welt“

...Und kommt auch bis zu uns nach Nettelkamp! Bei schönstem Spätsommerwetter trafen sich 18 Kinder von 0 bis 8 Jahren und Helfer, Eltern und Großeltern in der Christus-Gemeinde und hörten die Frohe Botschaft von Jesus: „Jesus lebt und hält mich fest in seiner Hand!“ Dazu wurde gesungen, gebastelt und gespielt! Ein leckeres Mittagessen und eine tolle Rallye bildeten den Abschluss des Tages.

Am Sonntag folgte ein Gottesdienst, in dem die Kinder voller Freude das Gelernte vorsangen und erzählten und mit der Geschichte von Paulus und Lydia das Thema vertieften.



Nach dem Gottesdienst wurde zum gemütlichen Kirchenkaffee eingeladen.

Das Wochenende hat allen viel Freude bereitet! Ein besonderer Dank gilt allen, die zum Gelingen des Kinder-Bibel-Tages beigetragen haben.

Carolin Warnecke

Arbeitseinsatz zur Grundstückspflege

Zur Pflege unserer Außenanlagen sind alle zu einem letzten gemeinsamen Arbeitseinsatz im Jahr aufgerufen.

FREITAG, 21. November, beginnt der **Arbeitseinsatz** ab 14.00 Uhr bis Sonnenuntergang, insbes. Laubharken. Dazu Dachrinnen säubern, Strauchschnitt / Kompost abfahren. Es ist eine Menge an Arbeit im Laufe des Jahres liegen geblieben.

Anschließend, ca. gegen 16.30 Uhr, wird zur **Jahresplanung 2026** und Erfahrungsaustausch in der Volksstube eingeladen. Dazu werden alle Gruppenleiter und auch ihre Vertreter, sowie möglichst viele der Mitarbeiter um Teilnahme gebeten.

Der Arbeitseinsatz endet mit dem

Abgrillen



zum Saisonende im Pfarrgarten. Dazu sind alle, die bei der Grundstückspflege tatkräftig geholfen haben, eingeladen. Die Gruppenleiter werden gebeten, die Anzahl der Teilnehmer aus ihrer Arbeitsgruppe im Pfarramt bis zum 15. November anzumelden.

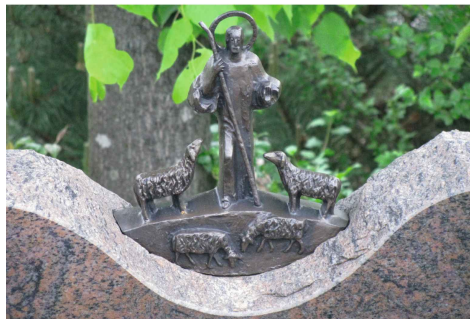
Kirchenbeitrag 2026

Kirchenvorstand und Finanzkommission der Christus-Gemeinde danken allen treuen Beitragszahlern ganz herzlich für ihre Kirchenbeiträge und Spenden im laufenden Kalenderjahr.

Wir bitten Sie, uns auch im kommenden Jahr Ihren Kirchenbeitrag zukommen zu lassen, den wir wie auch in den Vorjahren an die Bezirkskasse zur Bezahlung der Pastorengehälter weiterleiten. Damit wir erforderliche Maßnahmen zur Erhaltung unserer Gebäude durchführen können, erbiten wir Ihre Unterstützung durch regelmäßige oder gelegentliche Spenden für die Baukasse.

Mit diesem Gemeindebrief erhalten Sie den Vordruck für die Beitragserklärung 2026. Bitte füllen Sie den Bogen aus, auch wenn Sie nichts ändern möchten, und geben Sie diesen bis Mitte Dezember an uns zurück. Andernfalls greifen wir auf die letzte Ihrer Beitragserklärungen aus den Vorjahren zurück.

Gisela Urban, Rendantin



Jahreshauptversammlung der Christus-Gemeinde

Die **Jahreshauptversammlung** der Christus-Gemeinde soll am **8. Februar 2026** im Anschluss an einen Hauptgottesdienst, der um 14.00 Uhr beginnt, im Gemeindehaus stattfinden. Anträge an die Gemeindeversammlung können schriftlich bei Pastor Eisen oder einem der Kirchenvorsteher eingereicht werden.

Die vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gemeindebericht des Pastors
3. Kassenbericht 2025
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung
4. Haushaltsvoranschlag 2026
Zusage des Umlagebeitrages 2027
5. Wahlen:
 - Synodale
 - Kassenprüfer
6. Verschiedenes

Jahreshauptversammlung der Zionsgemeinde

Die **Jahreshauptversammlung** der Zionsgemeinde soll im kommenden Jahr am **22. Februar** im Anschluss an einen Predigtgottesdienst, der um 14.00 Uhr beginnt, im Gemeindehaus stattfinden. Anträge an die Gemeindeversammlung können schriftlich

bei Pastor Eisen oder einem der Kirchenvorsteher eingereicht werden. Bitte den Termin vormerken!

Propstwahl

Propst Daniel Schmidt, Groß Oesingen, hat zum Wintersemester 2025/2026 eine Berufung auf den Lehrstuhl für Biblische Theologie: Neues Testament an der Lutherischen Theologischen Hochschule Oberursel angenommen. Dadurch wird eine Neuwahl eines Propstes der Kirchenregion Nord der SELK notwendig.



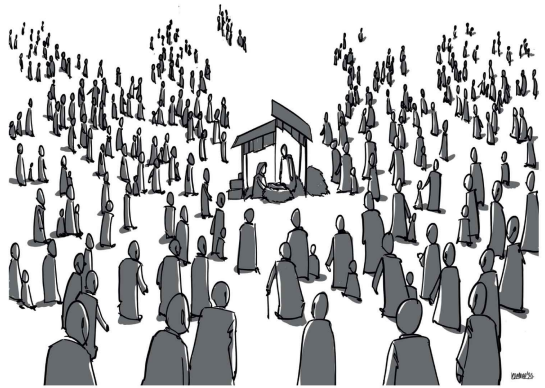
Auf der Nominierungsversammlung am 7. Oktober für die Propstwahl wurden als Kandidaten nominiert (in der Reihenfolge der erhaltenen Stimmen): Pastor Andreas Rehr / Pastor Klaus Bergmann

Die Wahlversammlung ist für den **29. November**, um 14.00 Uhr, in der St. Johannis-Kirche in Bleckmar einberufen.

Worauf du dich verlassen kannst!

Die Welt ist im Wandel. Immer schneller und unvorhersehbarer müssen wir uns auf Änderungen einstellen. Wir leben in einer VUCA-Welt. Diese Abkürzung setzt sich zusammen aus den Anfangsbuchstaben von: **V**olatil (schnell wechselnd), **U**nsicher (ungewiss), **C**omplex (vielschichtig), **A**mbig (mehrdeutig). Kann es da überhaupt noch Gewissheiten geben? Eine Gewissheit, die mehr ist als die subjektive Überzeugung, dass eine Aussage wahr ist? Die Frage ist, worauf du dich verlassen kannst! Das Leben ist unbeständig, ungewiss, komplex und mehrdeutig geworden. Diese allgemeine Verunsicherung ist in vielen Berei-

chen zu finden. Im Bereich des Religiösen führt die Forderung nach Freiheit, Vielfalt und Weite zu einer weiteren Verunsicherung. So findet die Frage, worauf man sich verlassen kann, weithin im christlichen Bereich kaum noch eine eindeutige Antwort. Oftmals tritt an die Stelle einer Vergewisserung durch die äußeren Mittel der Gnade Gottes die subjektive Überzeugung



des Einzelnen. Dann wird Lehre durch Leben ersetzt. Hatte Martin Luther noch betont, dass die Lehre wichtiger ist als das Leben, so führte der Pietismus dazu, die Gewissheit von den äußeren Dingen zu lösen. Glaubensgewissheit erwartete man nun durch einen direkten Zugang zum Heiligen Geist, nicht länger durch die Predigt des Wortes oder den Empfang der Sakramente. Das Predigtamt und der Gottesdienstbesuch wurden überflüssig. Dahinter steht die Auffassung, jeder Gläubige könne die Aufgaben des Amtes der Kirche selbst übernehmen. Durch diese Verschiebung rückte allerdings das fromme Ich ins Zentrum der Frage nach Gewissheit. Dienen nun nicht länger die äußeren Zeichen der Kirche (Predigtamt, Wortverkündigung, Sakramentsverwaltung) der Vergewisserung, dann tritt der Glaube als Gläubigkeit auf und sucht durch innere Erlebnisse seinen Geistbesitz zu belegen (Bekehrung, Zungenrede, Lobpreis, Ekstase). Dann hängt alles daran, dass „ich Gottes Wort annehme und ich mich auf dieses verlasse“. Doch die Gefahr besteht, dass das innere Erwecktsein nur allzu schnell

in Verzweiflung umschlägt. Auch das Innenleben des Menschen ist eine VUCA-Welt: von wechselnden Gefühlen, Unsicherheit, ungeahnter Komplexität und Mehrdeutigkeit geprägt. Glaubensgewissheit ist daher nicht in subjektiver Überzeugung zu erlangen, sondern braucht einen Ankerpunkt außerhalb von sich selbst. Die Gewissheit des Heils liegt darum ausschließlich in Jesus Christus und seinem Tod am Kreuz als Opfer für alle Sünden. Das in Christus erworbene Heil empfangen wir durch die Vergebung der Sünden und werden so vor Gott gerecht. Damit wir zu diesem Glauben kommen hat Gott das Predigtamt eingesetzt, welches Christus gestiftet und ausgewählten Männern übertragen hat. Durch dieses von Christus gestiftete und geordnete Amt der Kirche wird das Evangelium rein verkündigt und die Sakramente dem Evangelium gemäß gereicht. Dieser Dienst am Wort hat eine große Verheißung. Denn Christus spricht: „Wer euch hört, der hört mich“ (Lk. 10,16). Darum repräsentieren die Prediger des Evangeliums die Person Christi. „Wenn sie das Wort Christi predigen, wenn sie seine Sakramente darbieten, tun sie dies im Auftrag und anstelle Christi“ (Apologie VII). Da ist die Stimme des guten Hirten, Jesus Christus, selbst zu hören. Worauf du dich verlassen kannst! Der Glaube hält sich also daran fest, wohin ihn das Wort Christi selber weist: „Damit wir zum Glauben kommen hat Gott das Predigtamt, das Evangelium und die Sakramente gegeben. Durch diese Mittel gibt Gott den Heiligen Geist, der bei denen, die das Evangelium hören, den Glauben schafft, wo und wann er will“ (CA 5).

Es ist daher falsch zu sagen „die Vielfalt der Bezeugungen des Evangeliums ist gleichursprünglich: Die alltägliche Weitergabe durch die Gemeinde und die Verkündigung durch den geordneten Dienst schließen sich gegenseitig ein“. Es

macht eben doch einen großen Unterschied, ob das Evangelium von einer na- auf der Straße bezeugt wird tus beauftragte Pastor spricht: Befehl des Herrn Jesus Christus der Kirche, verkündige ich den vergeben! An dieser Stelle und Luthertum: Der Pietist das Wort Gottes für mich an- auf verlassen - dazu brauche



Ben Unterschied, ob menlosen Bettlerin oder ob der von Christus, als berufener Diener, als berufener Diener: Dir sind deine Sünden trennen sich Pietismus wird sagen: Ich kann nehmen und mich dar- ich kein Predigtamt,

keine Beichte, keinen Gottesdienst, keine Predigt und kein Sakrament. Der Lutheraner spricht: Christus selbst weist mich auf das Predigtamt, die Verkündi-

8 Theologischer Beitrag

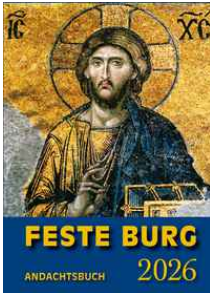
gung des Evangeliums, den Zuspruch der Absolution und den Empfang des hl. Altarsakramentes - darum umklammere ich diese Gnadenmittel Gottes, komme oft und fleißig zum Gottesdienst und zum Sakrament, und vertraue darauf, dass Gott verheißen hat, durch diese äußeren Mittel seinen hl. Geist zu geben. Der Grundirrtum des Pietismus besteht darin, Lehre und Leben als Gegensätze einander gegenüberzustellen, die Lehre der Kirche gering zu achten und das christliche Leben am inneren Erleben festzumachen. Dagegen ist das Predigtamt und die Lehre der Kirche hoch zu achten. Denn Gott selbst hat das Werk der Versöhnung unter uns aufgerichtet, darum muss es auch gepredigt werden. „Darum bitten wir an Christi statt: Lasst euch versöhnen mit Gott!“ (2.Kor.5,19) Wie Lehre und Leben zusammengehören verdeutlicht die 1. Bitte des Vaterunsers. Geht es doch darum, dass der Name Gottes auch in meinem Leben heilig werde. Wenn aber gefragt wird: Wie geschieht das?, gibt Martin Luther darauf im Katechismus die Antwort: Gottes Name wird geheiligt, „wo das Wort Gottes lauter und rein gelehrt wird und wir auch heilig als die Kinder Gottes danach leben.“ So ist die Lehre dem Leben vorangestellt. Und zugleich gilt: Christliches Leben kommt aus der Lehre des Wortes Gottes. Der Glaube drängt sich dabei nicht in den Vordergrund, wie im Pietismus, und spricht: „Ich muss doch das Wort annehmen und ich muss mich darauf verlassen!“ Der Glaube faltet schlicht die Hände zum Gebet und spricht: „Dazu hilf uns, lieber Vater im Himmel!“ So wird er seines Glaubens gewiss. Denn alles liegt am Tun und Wirken des himmlischen Vaters und darauf ist Verlass. Worauf du dich verlassen kannst!



Pastor Andreas Eisen

Feste-Burg- Andachtskalender

Der **Feste-Burg-Kalender** ist ein Andachtskalender, der am evangelisch-lutherischen Bekenntnis ausgerichtet ist. Für jeden Tag wird ein biblischer Text nach der Bibelleseordnung des Kirchenjahres aus lutherischer Sicht ausgelegt. Jede Textbetrachtung endet mit einem Gebet.



Der Andachtskalender ist in Buchformat oder als Abreißkalender erhältlich und kann direkt über den Verlag webshop.freimund-verlag.de bestellt werden. Das Einzel Exemplar kostet 14,80 Euro.

Im Pfarrbezirk Nettelkamp / Klein Süstedt wird Renate Pommerien den Andachtskalender über eine Sammelbestellung beziehen. In Nettelkamp liegt dazu eine Bestellliste bis zum 2. Advent, 7. Dezember, im Turm aus.

In Klein Süstedt nimmt Jürgen Besendahl die Bestellungen entgegen und leitet sie an Renate und Dieter Pommerien bis spätestens 8. Dezember 2025 weiter.

Dieter Pommerien

Adventsfeier

Am 1. Advent, **30. November**, wird zur Gemeindeadventsfeier der **Christus-Gemeinde Nettelkamp** eingeladen. Auch Gäste sind dazu herzlich willkommen. Die Adventsfeier beginnt mit einem Hauptgottesdienst um 14.00 Uhr. Anschließend wird ins Gemeindehaus eingeladen zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.

Die Gemeindeglieder sind aufgerufen, zur Gestaltung der Feier Beiträge und Programmpunkte beizusteuern und diese Pastor Eisen mitzuteilen.



Die **Zionsgemeinde Klein Süstedt** lädt ein zur Adventsfeier am 2. Advent, **7. Dezember**. Nach einem Predigtgottesdienst um 14.00 Uhr wird zu einem adventlichen Beisammensein im Gemeindehaus eingeladen.

Herzliche Einladung zur Teilnahme, gemeinsam Advent zu feiern!

10 GOTTESDIENSTE

	 Christus- Gemeinde Nettelkamp	 Zions- Gemeinde Klein Süstedt
09. November Drittletzter S.	09.00 Uhr Hauptgottesdienst	10.30 Uhr Hauptgottesdienst anschl. Gemeindeversammlung
16. November Vorletzter S.i.K.	10.30 Uhr Hauptgottesdienst Christenlehre Kindergottesdienst	09.00 Uhr Predigtgottesdienst Kollekte: Personalkosten
19. November Buß- u. Bettag	19.00 Uhr gemeinsamer Beichtgottesdienst in NETTELKAMP	
23. November Letzter S.i.K.	10.30 Uhr Hauptgottesdienst Kindergottesdienst	09.00 Uhr Hauptgottesdienst
30. November 1. Advent	14.00 Uhr Hauptgottesdienst Christenlehre Kindergottesdienst anschl. Adventsfeier Kollekte: Solidaritätsfonds	10.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Beichte Kollekte: Solidaritätsfonds
07. Dezember 2. Advent	09.30 Uhr Beichte 10.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Taufe Kindergottesdienst	14.00 Uhr Predigtgottesdienst anschl. Adventsfeier
14. Dezember 3. Advent	10.30 Uhr Hauptgottesdienst Christenlehre Kindergottesdienst	09.00 Uhr Hauptgottesdienst
21. Dezember 4. Advent	09.00 Uhr Hauptgottesdienst Kollekte: Luth.Kirchenmission	10.30 Uhr Predigtgottesdienst
24. Dezember Heiligabend	17.00 Uhr Christvesper Kollekte: Brot für die Welt	15.30 Uhr Christvesper Kollekte: Luth.Kirchenmission
25. Dezember 1. Christtag	09.30 Uhr Beichte 10.00 Uhr Hauptgottesdienst Kindergottesdienst	←
26. Dezember 2.Weihnachtstag	09.00 Uhr Hauptgottesdienst	10.30 Uhr Hauptgottesdienst
28. Dezember S.n.Christfest	10.00 Uhr Hauptgottesdienst Kindergottesdienst	←

	 Christus- Gemeinde Nettelkamp	 Zions- Gemeinde Klein Süstedt
31. Dezember Altjahrsabend	17.30 Uhr Hauptgottesdienst	16.00 Uhr Hauptgottesdienst
01. Januar Neujahr	10.00 Uhr Hauptgottesdienst	←
04. Januar Epiphania	10.30 Uhr Hauptgottesdienst Kindergottesdienst Kollekte: Luth.Kirchenmission	09.00 Uhr Hauptgottesdienst Kollekte: Luth.Kirchenmission
11. Januar 1.S.n.Epiphania	09.00 Uhr Hauptgottesdienst	10.30 Uhr Hauptgottesdienst
18. Januar 2.S.n.Epiphania	10.30 Uhr Hauptgottesdienst Christenlehre Kindergottesdienst	09.00 Uhr Predigtgottesdienst
25. Januar 3.S.n.Epiphania	10.00 Uhr Predigtgottesdienst Kindergottesdienst Lektor Hans-Heinrich und Florian Warnecke	10.00 Uhr Hauptgottesdienst Pastor Koopsingraven
01. Februar L.S.n.Epiphania	09.00 Uhr Hauptgottesdienst	10.30 Uhr Hauptgottesdienst
08. Februar Sexagesimae	14.00 Uhr Hauptgottesdienst Kindergottesdienst anschl. Gemeindeversammlung	10.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Beichte

Für das **neue Kirchenjahr** beginnend am 1. Advent werden die **Predigttexte** aus der **Predigtreihe II** entnommen, siehe Evangelisch-Lutherisches Kirchengesangbuch (ELKG).



**Glaube an Jesus Christus gibt Kraft und Trost.
Wir sprechen davon.
Seit 1892. Lutherische Kirchenmission.**

Spendenkonto: Volksbank Südheide, IBAN: DE09 2579 1635 0100 4239 00

*Der dreieinige Gott erhalte dies Kind in der Gemeinschaft seiner Kirche
und gebe zur Erziehung im christlichen Glauben seinen Segen.*

Jahreslosung 2026



Wir wünschen allen Jubilaren der Christus-Gemeinde Gottes Segen und alles Gute zum Geburtstag.



Besonders gelten unsere Glückwünsche:

Geburtstagsständchen:

Der Singchor lädt zum Ständchensingen ein: **am 1. Advent, 30. November, am 1. Weihnachtstag, 25. Dezember und am Sonntag, 1. Februar 2026**

Kirchenvorstand der Christus-Gemeinde Nettelkamp

Johannes Behn, Susanne Benhöfer,
Heidrun Paulmann, Dieter Pommerien,
Stephanie Dammann, Carolin Warnecke

14 GEBURTSTAGE Zionsgemeinde

Wir wünschen allen Jubilaren der Zionsgemeinde Gottes Segen und alles Gute zum Geburtstag.



Kirchenvorstand der Zionsgemeinde Klein Süstedt

Jürgen Besendahl, Christian Klasen,
Georg Schmidt

Adventssingen

Auch in diesem Jahr finden in der St.-Marien-Kirche Uelzen in der Adventszeit kleine Adventskonzerte mit offenem Singen statt.

Der Sing- und Posaunenchor der Christus-Gemeinde Nettelkamp wird dort am **Samstag vor dem 3. Advent, 13. Dezember**, zu Gast sein und advent- und weihnachtliche Musik vortragen. Zum Mitsingen wird eingeladen. Das halbstündige Konzert beginnt um 17.15 Uhr.

Herzliche Einladung!

Dieter Pommerien

Dauerkonto Katastrophenhilfe

Die Selbständige Ev.-Luth. Kirche bietet über ihr Diakonisches Werk (DW-SELK) die Möglichkeit, bei Naturkatastrophen und in anderen besonderen Krisensituationen zu spenden. Dafür steht das Dauerkonto Katastrophenhilfe der SELK zur Verfügung:

Diakonisches Werk der SELK
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE02 3506 0190 2100 1520 13
BIC: GENODE1DKD

Diakonie 
Katastrophenhilfe

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

63./64. Aktion Brot für die Welt

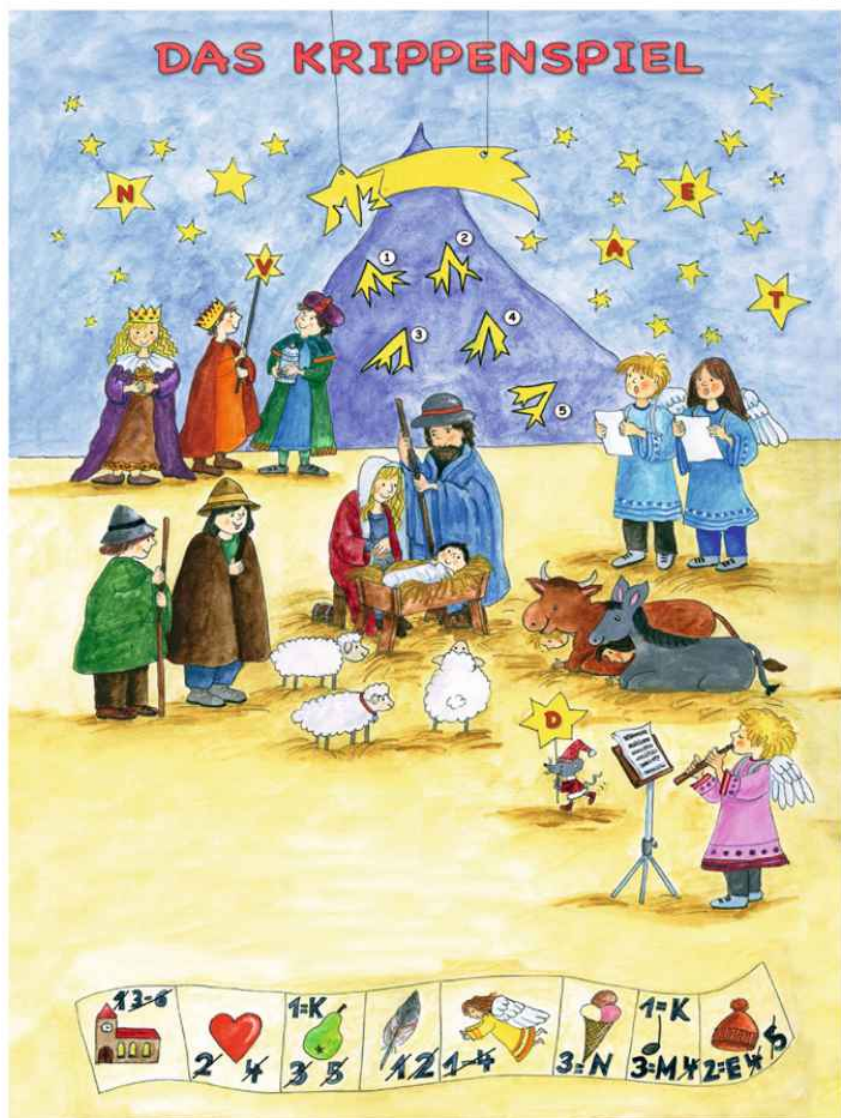
Unsere Welt verändert sich dramatisch: Der Klimawandel zerstört Ernten und Lebensräume, Fluten und Dürren treiben Menschen zur Flucht. Wir müssen handeln. Jetzt. Gemeinsam für eine nachhaltige, gerechte Welt. Jede Spende hilft!

www.brot-fuer-die-welt.de/klima

Mitglied der actalliance

Brot
für die Welt
Würde für den Menschen.





© Marion Söffker/DEIKE

Das Krippenspiel: 1. Zu welcher Zeit wird das Krippenspiel aufgeführt? Wenn du die Buchstaben in den Sternen richtig ordnest, erfährst du es. 2. Aus der großen Sternschnuppe ist ein Stück herausgebrochen. Welches der Teile 1 bis 5 gehört in die Lücke? 3. Ein Hirtenjunge hat Maria eine kleine Schatzkiste mitgebracht. Findest du sie? 4. Für die Aufführung haben die Kinder viele Sterne ausgeschnitten. Wie viele davon haben 6 Zacken? 5. Am Ende der Aufführung singen alle zusammen ein Weihnachtslied. Wenn du das Bilderrätsel richtig löst, erfährst du den Titel.

Wöchentliche Gemeindekreise Christus-Gemeinde

montags	Posaunenchor/Singchor: 19.00 Uhr/20.15 Uhr im Wechsel
mittwochs	Konfirmandenunterricht: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
donnerstags	Vorkonfirmandenunterricht: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Monatliche Gemeindekreise Christus-Gemeinde:

Dienstag	Flötenkreis: 25.11., 16.12., 13.1., 17.2. jeweils 17.00 Uhr Kindertreff: 25.11., 6.1., 17.2. jeweils um 15.00 Uhr
Mittwoch	Frauenabend: 26.11., 18.30 Uhr: Adventskranz binden 11.2., 19.00 Uhr Kirchenvorstand: 12.11., 19.00 Uhr bei Susanne Benhöfer 21.1., 19.00 Uhr im Gemeindehaus Finanzkommission: 21.1., 18.00 Uhr im Gemeindehaus
Donnerstag	Fürbittkreis: 20.11., 8.1. jeweils 14.30 Uhr - 16.00 Uhr Bibelgespräch: 15.1. um 9.30 Uhr
Freitag	Gesprächskreis: 5.12., 16.1. jeweils 19.00 Uhr

Termine Zionsgemeinde:

Dienstag	Altenkreis: 11.11., 13.1., 10.2. jeweils 15.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	Kirchenvorstand: 27.11., 5.2. jeweils 17.45 Uhr
freitags	Posaunenchor: Zeit nach Absprache

Besondere Veranstaltungen:

19. Nov.	Buß- u. Bettag: 19 Uhr Beichtgottesdienst in Nettelkamp
21. Nov.	Arbeitseinsatz Grundstückspflege mit Abgrillen in Ne. ab 14 Uhr
30. Nov.	Adventsfeier Nettelkamp
7. Dez.	Adventsfeier Klein Süstedt
17. Jan.	Weihnachtsblasen in Nettelkamp: 10 Uhr - 15.00 Uhr
8. Febr.	Jahreshauptversammlung Christus-Gemeinde Nettelkamp



Der QR-Code führt Sie direkt
auf die Homepage der
Christus-Gemeinde Nettelkamp

E	G	I	L	E	S	V	C
T	H	S	*	D	*	E	D
I	R	T	*	N	D	R	I
E	*	I	C	E	U	L	C
Z	D	U	H	G	*	O	H
S	S	*	R	N	O	R	T
T	E	F	I	I	*	E	E
H	N	R	S	R	O	N	H
C	N	E	T	B	*	E	C
A	E	U	W	N	U	*	I
N	R	E	*	E	*	H	L
H	O	*	R	D	L	*	H
I	B	F	*	A	O	T	Ö
E	E	*	E	N	*	I	R
W	G	N	I	G	*	T	F

Rätsel aus Bibel, Gesangbuch und Katechismus © Georg Schmidt

Liederrätsel:

_ _ _ _ _ , _ _
 _ _ _ , _ _ _ _ _
 _ _ _ _ _ ! _ _ _ _ _
 _ _ _ _ _ , _ _ _ _ _
 _ _ _ _ _ : _ _ _ _ _ , _ _ _ _ _ , _
 _ _ _ _ _ !

In diesem Rechteck sind 19 Worte der ersten Strophe eines Weihnachtsliedes versteckt, lesbar in allen erdenkbaren Richtungen. Sind alle gefunden, ergeben die übrig gebliebenen Buchstaben von links nach rechts und von oben nach unten gelesen, das letzte Wort der Strophe.

Erntedankfest in Klein Süstedt



Die Gemeinde Klein Süstedt feierte ihren Erntedankfest-Gottesdienst in einer mit Erntegaben und Blumen reich geschmückten Kirche.

Georg Schmidt



Einschulungsgottesdienst
der Grundschule
Wrestedt am 12. August
in der Christus-Kirche
Nettelkamp

Gottesdienst zum Dorf-
fest der Dorfgemein-
schaft Nettelkamp am
23. August



Kinderbibeltag in Nettelkamp am
20. September



Festlich geschmückte Kirche mit
Erntegaben zum Erntedankfest von
Hanne Lene Elbers

Weihnachtsgottesdienste

Nettelkamp

24. Dezember - Heiligabend

17.00 Uhr Christvesper

25. Dezember - 1. Christtag

9.30 Beichte

10.00 Uhr Hauptgottesdienst/ Kindergottesdienst

26. Dezember - 2. Weihnachtstag

9.00 Uhr Hauptgottesdienst

28. Dezember - Sonntag nach Christfest

10.00 Uhr Hauptgottesdienst

Klein Süstedt

24. Dezember - Heiligabend

15.30 Uhr Christvesper

25. Dezember - 1. Christtag

Gottesdienst in Nettelkamp

26. Dezember - 2. Weihnachtstag

10.30 Uhr Hauptgottesdienst

28. Dezember - Sonntag nach Christfest

10.00 Uhr Hauptgottesdienst in Nettelkamp



Christus-Gemeinde Nettelkamp

Papenstieg 2 29559 Wrestedt

Bankverbindung:

Volksbank Uelzen-Salzwedel

IBAN: DE05 2586 2292 0035 2012 00

BIC: GENODEF 1EUB

Rendantin:

Gisela Urban, Am Mühlenteich 4
29559 Wrestedt, Tel.: 05802/4521

E-Mail: rendant@selk-nettelkamp.de

Zionsgemeinde Klein Süstedt

Flachskamp 2 29525 Uelzen

Bankverbindung:

Sparkasse Uelzen

IBAN: DE09 2585 0110 0000 0099 93

BIC: NOLADE21UEL

Rendant:

Markus Timm, Tel.: 0581/9488870

Pastor Andreas Eisen, Papenstieg 2, 29559 Wrestedt / Nettelkamp

Tel.: 05802/591 E-Mail: Nettelkamp@selk.de www.selk-nettelkamp.de

Redaktion: Pastor Andreas Eisen, Georg Schmidt, Holdenstedt
und Dieter Pommerien, Wrestedt